



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Bauausschuss
Sitzungsnummer	Bau/001/2021
Datum	Montag, den 10.05.2021
Sitzungsbeginn	18:05 Uhr
Sitzungsende	19:20 Uhr
Sitzungsort	Plenarsaal des Neuen Rathauses (1. OG)

Anwesend:

vom Gremium

Sigrid Kornmann	Ausschussvorsitzende	FDP
Olaf Körting	Stadtverordneter	SPD
Günter Pohl	Stadtverordneter	SPD
Ingeborg Koster	Stadtverordnete	SPD
Klaus Scharmann	Stadtverordneter	CDU
Christoph Schäfer	Stadtverordneter	CDU
Dieter Winkelmann	Stadtverordneter	Bündnis 90/Die Grünen
Renate Pfeiffer-Scherf	Stadtverordnete	FW; i.V.f. FrkV Boch
Willi Wagner	Fraktionsvorsitzender	AfD
Hermann Schaus	Stadtverordneter	Die Linke

vom Magistrat

Dr. Andreas Viertelhausen Bürgermeister

von der Verwaltung

Thomas Hemmelmann
Jacques Winterkamp
Petra Rau

Büro des Baudezernats
Rechtsamt
Amt für Stadtentwicklung

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Frels, als Schriftführer
Frau John

außerdem war anwesend

StvV Volck, SPD-Fraktion

entschuldigt fehlte

Stv. Altenheimer, CDU-Fraktion

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Stadtverordnetenvorsteher**
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3 Wahl der/des Vorsitzenden**
- 4 Wahl der/des Stellvertreterin/s der/des Vorsitzenden**
- 5 Wahl der Schriftführer/innen**
- 6 Ausbau der „Jahnstraße“ inkl. Erneuerung der Kanalisation
im Stadtteil Niedergirmes
Vorlage: 0025/21 - I/8
Mitteilungsvorlage**
- 7 Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen in der Stadt Wetzlar
Bericht über die im Jahr 2020 erfolgten Maßnahmen
Vorlage: 0011/21 - I/10
Mitteilungsvorlage**
- 8 Toilette für alle
Vorlage: 0021/21 - I/6
Mitteilungsvorlage**
- 9 Grundstücksankauf
Christian und Johanna Keller, Wetzlar
Vorlage: 0023/21 - II/1**
- 10 Grundstücksankauf
Brian Cowley, Wetzlar
Vorlage: 0024/21 - II/2**

- 11 Grundstücksankauf
Hildegard Schaaf, Wetzlar-Naunheim
Vorlage: 0016/21 - II/3**
- 12 Grundstücksankauf
Rainer Walter Weber, 35423 Lich
Vorlage: 0017/21 - II/4**
- 13 Grundstücksankauf
Ottmar Mehl und Ingrid Steinbach, Lahnau
Vorlage: 0018/21 - II/5**
- 14 Grundstücksankauf
Erbengemeinschaft Weber, Wetzlar
Vorlage: 0019/21 - II/6**
- 15 Verschiedenes**

Zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Stadtverordnetenvorsteher

StvV V o l c k eröffnete die konstituierende Sitzung des Bauausschusses, begrüßte die Ausschussmitglieder und die Mitglieder der Verwaltung, die Gäste sowie den Vertreter der Presse.

StvV V o l c k gab die Sitzverteilung in den Ausschüssen bekannt:

SPD	3 Sitze
CDU	3 Sitze
Bündnis 90/Die Grünen	1 Sitz
FW	1 Sitz
FDP	1 Sitz
AfD	1 Sitz
Die Linke	1 Sitz

Die Besetzung der Ausschüsse erfolgte gemäß Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung im Benennungsverfahren.

Zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

StvV V o l c k stellte bei 10 anwesenden Ausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 3 Wahl der/des Vorsitzenden

StvV V o l c k wies darauf hin, dass die FDP-Fraktion **Stve. Kornmann** zur Wahl vorgeschlagen habe. Die Nachfrage, ob es weitere Wahlvorschläge gebe, wurde verneint. Es bestand Einvernehmen, die Wahl per Akklamation durchzuführen.

Sodann wurde per Handzeichen abgestimmt. StvV V o l c k stellte fest, dass die Ausschussmitglieder Stve. Kornmann einstimmig (9.0.1) zur Ausschussvorsitzenden gewählt haben. Auf seine Frage hin erklärte Stve. K o r n m a n n die Annahme der Wahl. Anschließend übernahm sie den Vorsitz und die Sitzungsleitung.

AV K o r n m a n n dankte den Ausschussmitgliedern für das einstimmige Votum. Sie freue sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Zu 4 Wahl der/des Stellvertreterin/s der/des Vorsitzenden

AV K o r n m a n n wies darauf hin, dass die Fraktion Die Linke **Stv. Schaus** zur Wahl vorgeschlagen habe.

Stv. S c h ä f e r beantragte, den Tagesordnungspunkt abzusetzen und die Wahl auf die nächste Sitzung des Bauausschusses zu verschieben. AV K o r n m a n n ließ über den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder	10	Nein-Stimmen	4
Ja-Stimmen	2	Enthaltungen	4

Auf Nachfrage, ob es weitere Wahlvorschläge gebe, meldete sich Stv. S c h ä f e r zu Wort und beabsichtigte die Einbringung eines weiteren Wahlvorschlages. Nach kurzer Aussprache wurde auf Nachfrage jedoch kein weiterer Wahlvorschlag eingereicht.

Es bestand kein Einvernehmen, die Wahl per Akklamation durchzuführen. Sodann wurde die geheime Wahlhandlung durchgeführt.

AV K o r n m a n n schlug vor, Herrn Frels mit dem Vollzug der Wahlhandlung zu beauftragen. Dagegen erhob sich kein Widerspruch. AV K o r n m a n n eröffnete die Wahlhandlung. Nach Aufruf der Ausschussmitglieder zur Stimmabgabe schloss sie die Wahlhandlung.

Nach Auszählung der Stimmen verkündete AV K o r n m a n n folgendes Wahlergebnis:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: 10

Hermann Schaus (Die Linke)	7 Stimmen
Nein	2 Stimmen
Enthaltung	1 Stimme

Damit wurde Stv. Schaus zum stellv. Ausschussvorsitzenden gewählt: Er erklärte die Annahme der Wahl.

Zu 5 Wahl der Schriftführer/innen

AV Kornmann erläuterte die Wahl der Schriftführer des Ausschusses. Die Ausschussmitglieder wählten per Akklamation einstimmig die folgenden Verwaltungsmitarbeiter als Schriftführer (10.0.0):

Herrn Peter Feth
Herrn Stefan Frels
Herrn Gregor Reuschling
Herrn Andreas Schäfer

Zu 6 Ausbau der „Jahnstraße“ inkl. Erneuerung der Kanalisation im Stadtteil Niedergirmes Vorlage: 0025/21 - I/8 Mitteilungsvorlage

Bgm. Dr. Viertelhausen erläuterte die Beschlussvorlage.

Stv. Scharmann erkundigte sich nach dem geplanten Kanalbau unterhalb des aktuellen Verlaufs und fragte nach alternativen Planungen. Bgm. Dr. Viertelhausen erklärte, dass alternative Planungen geprüft wurden, diese aber aufgrund des eingeschränkten Baufeldes nicht umgesetzt werden könnten.

Auf Nachfrage von Stv. Körtling bestätigte Bgm. Dr. Viertelhausen, dass bei der neuen Straßenbeleuchtung LED-Leuchtmittel verbaut werden.

Der Ausschuss nahm die Mitteilungsvorlage zu Kenntnis.

Zu 7 Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen in der Stadt Wetzlar Bericht über die im Jahr 2020 erfolgten Maßnahmen Vorlage: 0011/21 - I/10 Mitteilungsvorlage

Bgm. Dr. Viertelhausen erläuterte die Beschlussvorlage und die weitere Vorgehensweise zum Ausbauprogramm mit Planung, Ausschreibung und Ausführung der einzelnen Maßnahmen in Abstimmung mit dem Fördermittelgeber.

Stv. Schaus erkundigte sich nach den Kriterien der in 2018 erstellten Prioritätenliste und wollte weiterhin wissen, wann das Ausbauprogramm beendet sein werde.

Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** erläuterte die Vorgehensweise und verwies auf zurückliegende Beschlussfassungen. Weiterhin teilte er mit, dass die Umsetzung noch einige Jahre dauern werde.

Der Ausschuss nahm die Mitteilungsvorlage zu Kenntnis.

Zu 8 Toilette für alle
Vorlage: 0021/21 - I/6
Mitteilungsvorlage

Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** erläuterte die Beschlussvorlage und informierte auf Nachfrage von Stv. **W i n k e l m a n n**, dass die jährlich anfallenden Kosten (ca. 6.000 €) über den Haushalt der Stadt Wetzlar gedeckt werden.

Stv. **S c h a r m a n n** erkundigte sich nach einer öffentlichen Toilette für „Jedermann“ in diesem Bereich. Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** erklärte, dass in diesem Bereich keine weitere öffentliche Toilette geplant sei. Bezugnehmend darauf, dass die „Toilette für alle“ ausschließlich von Menschen mit Handicap genutzt werden kann, regte Stv. **P o h l a n**, beim Bauherrn darauf hinzuwirken, dass in der in diesem Bereich vorgesehenen Gastronomie auch sog. „Nette Toiletten“ eingerichtet werden. Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** sagte zu, mit dem Investor diesbezüglich Kontakt aufzunehmen.

Der Ausschuss nahm die Mitteilungsvorlage zu Kenntnis.

Zu 9 Grundstücksankauf
Christian und Johanna Keller, Wetzlar
Vorlage: 0023/21 - II/1

Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** erläuterte die Beschlussvorlage und die weitere Vorgehensweise zu den Planungen am Deutschherrenberg.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder	10	Nein-Stimmen	0
Ja-Stimmen	10	Enthaltungen	0

Zu 10 Grundstücksankauf
Brian Cowley, Wetzlar
Vorlage: 0024/21 - II/2

Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** erläuterte die Beschlussvorlage und die Hintergründe zum Grundstücksankauf.

Stv. W i n k e l m a n n erkundigte sich nach dem Sachstand der Westtangente, auf die in der Begründung der Beschlussvorlage verwiesen werde. Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n erklärte, dass die Westtangente kein Thema mehr sei. Bei dem Grundstücksankauf ginge es darum, Lösungen parat zu haben, um im Zuge des Umbaus der Hochstraße der B49 ggf. agieren zu können.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder	10	Nein-Stimmen	0
Ja-Stimmen	10	Enthaltungen	0

**Zu 11 Grundstücksankauf
Hildegard Schaaf, Wetzlar-Naunheim
Vorlage: 0016/21 - II/3**

Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n erläuterte die Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder	10	Nein-Stimmen	0
Ja-Stimmen	10	Enthaltungen	0

**Zu 12 Grundstücksankauf
Rainer Walter Weber, 35423 Lich
Vorlage: 0017/21 - II/4**

Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n erläuterte die Beschlussvorlage und mögliche Planungsvarianten zum Feuerwehrgerätehaus in Dutenhofen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder	10	Nein-Stimmen	0
Ja-Stimmen	10	Enthaltungen	0

**Zu 13 Grundstücksankauf
Ottmar Mehl und Ingrid Steinbach, Lahnau
Vorlage: 0018/21 - II/5**

Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n erläuterte diese Beschlussvorlage in gemeinsamer Erklärung unter TOP 12.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder	10	Nein-Stimmen	0
Ja-Stimmen	10	Enthaltungen	0

**Zu 14 Grundstücksankauf
Erbengemeinschaft Weber, Wetzlar
Vorlage: 0019/21 - II/6**

Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n erläuterte diese Beschlussvorlage in gemeinsamer Erklärung unter TOP 12.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder	10	Nein-Stimmen	0
Ja-Stimmen	10	Enthaltungen	0

Zu 15 Verschiedenes

Bebauungsplan Sportparkstraße

Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n informierte, dass der Normenkontrollantrag sowohl im einstweiligen Rechtsschutz, als auch im Hauptsacheverfahren zugunsten der Stadt Wetzlar entschieden wurde.

Neubau Feuerwehr

Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n informierte zum Neubau der Feuerwache Wetzlar und teilte mit, dass, um Kosten bei der Interimslösung in Niedergirmes (Anmietung von Containern) einzusparen, parallel eine Mietlösung am Ende der Ludwig-Erk-Straße vorangetrieben werde. Die Interimslösung in der Siegmund-Hiepe-Straße wurde fertiggestellt. In den Büroräumen seien aktuell Teile des Jugendamtes untergebracht, die Fahrzeughallen seien teilweise zwischenvermietet.

Stv. S c h a r m a n n erkundigte sich nach dem aktuellen Zeitplan zum Neubau der Feuerwache. Ursprünglich sei der Einzug für 2022 geplant gewesen. Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n erklärte, dass der Neubau der Feuerwache insgesamt eine Verzögerung von rund einem Jahr habe. Neben der Corona-Pandemie wäre diese u. a. auf Umplanungen im Bereich der gemeinsamen Wärmeversorgung mit dem Rathaus, Vergrößerung der Photovoltaik, zusätzlichen Bodenproben und der Bereitstellung von zusätzlichem Retentionsraum zurückzuführen. Die Kostenschätzung aus 2019 sei weiterhin aktuell.

Baugebiet Schattenlänge

Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n teilte mit, dass der Ortsbeirat den Wunsch geäußert habe, das Baugebiet direkt an die L 3451 anzuschließen. Dieser Wunsch wurde bei Hessen Mobil sowie „Die Autobahn“ platziert und werde im Zusammenhang mit der Neuplanung der Anschlussstelle Wetzlar Süd diskutiert. Parallel habe die Stadt Wetzlar eine Verkehrsuntersuchung beauftragt, welche Auswirkungen ein solcher Anschluss auf den Verkehr innerhalb von Münchholzhausen und Dutenhofen haben könnte.

B 49 Planungsvarianten

Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** informierte, dass die Entscheidung, welche Variante beim Neubau der B 49 ausgeführt werden soll, im Bundesverkehrsministerium immer noch nicht gefallen sei. Derzeit werden mit Hessen Mobil sowie „Die Autobahn“ intensiv die Übergangslösungen und die damit in Wetzlar verbundenen Baumaßnahmen diskutiert.

Wasserorgel

Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** teilte mit, dass die Wasserorgel am vergangenen Wochenende aus der Lahn gehoben wurde. Die Technik werde nun demontiert und gewartet. Parallel werde die Konstruktion auf Korrosion überprüft.

Pontonbrücke

Die Pontonbrücke werde Mitte Juni aufgebaut, so Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n**.

Colchesteranlage Biergarten

Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** informierte, dass durch das Stadtmarketing geplant sei, den Stadtbiergarten in 2021 fortzusetzen. Eine Abstimmung mit dem Labyrinth-Verein fand bereits statt. Die Kinderspielfläche entfalle, dafür werde es eine Aktionsfläche geben, auf denen sich z. B. die Sozialclubs (z. B. Loge, Lions, Rotary) und die Winzer vom Weinfest für jeweils ein Wochenende präsentieren könnten.

Stv. **S c h ä f e r** kritisierte den geplanten Stadtbiergarten als Konkurrenz für die heimische Gastronomie und sprach sich dagegen aus. Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** erklärte, dass auch der Betreiber ein örtlicher Unternehmer sei und wies darauf hin, dass auch der heimischen Gastronomie zusätzliche Flächen für die Außengastronomie bereitgestellt werden. Stv. **S c h ä f e r** monierte hier die Bevorzugung eines Einzelnen. Dadurch werde anderen etwas weggenommen. Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n** sah keine Bevorzugung. Die örtliche Gastronomie und der Stadtbiergarten könnten nebeneinander existieren. Stv. **P o h l** und Stv. **P f e i f f e r - S c h e r f** sahen ebenfalls keine Konkurrenzsituation und argumentierten mit unterschiedlichen Angeboten und verschiedenem Kundenklientel.

Bürgersteig Burgweg

Auf Nachfrage von Stv. **S c h ä f e r** informierte Bgm. Dr. **V i e r t e l h a u s e n**, dass mit dem Eigentümer des Eckgrundstückes Laufdorfer Weg / Burgweg eine Einigung erzielt worden sei. Die Mauer werde größtenteils zurückgebaut. Auch für die Garageneinfahrt wurde eine Lösung gefunden. Danach werde der Bürgersteig fertiggestellt.

Bauvorhaben Wahlheimer Weg in Höhe Nachtigallenpfad

Stv. S c h ä f e r nahm Bezug auf das o. g. Bauvorhaben und erkundigte sich, ob in dem mit dem Eigentümer seinerzeit geschlossenen städtebaulichen Vertrag eine Bauverpflichtung enthalten sei. Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n sagte Beantwortung über das Protokoll zu.

Neubau Mehrfamilienhäuser Laufdorfer Weg

Stv. S c h ä f e r nahm Bezug auf die neu entstandenen Mehrfamilienhäuser im Laufdorfer Weg. Die erforderlichen Stellplätze seien zwar auf den Grundstücken wie vorgeschrieben nachgewiesen worden, die Zufahrt dorthin führe jedoch über öffentliche Parkplätze, so dass mittlerweile 4 - 6 öffentliche Stellflächen weggefallen seien. Bgm. Dr. V i e r t e l h a u s e n sagte Bericht in einer der nächsten Ausschusssitzungen zu.

AV K o r n m a n n schloss die 1. Sitzung des Bauausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

K o r n m a n n

F r e l s